

Stellungnahme zu den aktuellen Entwicklungen im internationalen Finanzwesen und an den Kapitalmärkten

Versorgungszusage für die Versicherten nicht betroffen

Die Versorgungspunkte auf bisherige oder zukünftige Anwartschaften beinhalten einen festen Rechnungszins. Dieser ist den Versicherten vertraglich zugesagt, unabhängig vom allgemeinen Niveau der Zins- oder Aktienmärkte.

Konservative Anlagepolitik

Zur Erfüllung der Versorgungszusagen verhält sich die KZVK als sehr konservativer Investor, wobei die Anlagen weit gestreut werden mit einem Fokus auf sehr guter Qualität. Bis heute hat die KZVK keine Kapitalausfälle durch insolvente Schuldner zu verzeichnen.

Im Zuge der Krise sind die Aktienkurse weltweit unter Druck geraten, was sich auch im Wert unserer Aktien- und gemischten Fonds niederschlägt. Bei Anleihen von Finanzinstituten haben sich weltweit die Zinsdifferenzen gegenüber Staatsanleihen ausgeweitet, was in gesunkenen Anleihekursen zum Ausdruck kommt. Es ist davon auszugehen, dass es einige Zeit dauern wird, bis sich die Situation an den Märkten beruhigt.

Mehrjähriger Durchschnitt gibt keinen Anlass zur Sorge

Die Auswirkungen der Finanzkrise auf das diesjährige Anlageergebnis der KZVK lässt sich aktuell, also drei Monate vor dem Abschluss, nur schwer abschätzen, wobei deutliche Rückgänge im Vergleich zum Vorjahr zu erwarten sind. Wir möchten jedoch darauf hinweisen, dass die erzielten Anlageergebnisse der Kasse im mehrjährigen Vergleich zu sehen sind. Von entscheidender Bedeutung für unsere Versicherten ist es daher, dass wir uns weiterhin in der Lage sehen, die von der KZVK abgegebenen Leistungsversprechen zu erfüllen.

Köln, den 10. Oktober 2008

Bernd Franken
Mitglied des Vorstandes